



Rundbrief von Familie Dück aus Deutschland

August 2019

„Ich lobe Gott für das, was er versprochen hat; ihm vertraue ich und fürchte mich nicht.“ Psalm 45,5

Liebe Freunde und Geschwister,

wenn wir auf Gott vertrauen, bedeutet das nicht, dass unser Weg einfacher oder weniger angstfrei ist. Doch es bedeutet, dass Gott an unserer Seite ist und wir uns nicht fürchten müssen.

Dieses Jahr verlief anders als die bisherigen. Im April bekamen wir die Gelegenheit in fünf Dörfern eine Film-Evangelisation durchzuführen.

Im Mai war Muttertag. Wir durften für die Mütter ein besonderes Programm gestalten. Eine Sonderspende von einem Frauenkreis hatte dieses Fest für die Mütter mit kleinen Geschenken möglich gemacht.

In dieser Zeit nutzten wir auch die Gelegenheit, um Abschied zu nehmen und uns für das Sabbatjahr in Deutschland vorzubereiten. Im Mai und Juni habe ich, Andreas, nur noch persönliche Besuche gemacht.

Zum Abschied sagte eine Frau: „Auch wenn wir geographisch weit voneinander entfernt sind, bleiben wir in Jesus durch das Gebet nahe.“

Noch in der letzten Woche vor der Abreise durfte ich Jorge zum zweiten Mal ins Rehaszentrum für Drogen- und Alkoholabhängige bringen. Er will frei werden. Bitte betet für ihn!

Neben unserer Arbeit unter den Ureinwohnern (Indigenen) haben wir auch zwei Baptistengemeinden unterstützt. In den letzten anderthalb Jahren konnten wir die Gemeinden bei Programmen unterstützen, an denen 70 Kinder und 20 Freiwillige beteiligt sind.

In dieser Zeit haben wir mehr gelernt, als gelehrt. Gott hat uns oft gezeigt, dass er Gott ist und wir auf seinen Trost, seine Hilfe, Versorgung, Unterstützung und Führung angewiesen sind.

2017 haben wir begonnen, für ein Sabbatjahr zu beten. Wir brauchen eine Zeit, in der wir unsere Kräfte erneuern, den



Filmvangelisation im Freien





Muttertag



Kontakt zur Heimatgemeinde und zum Freundeskreis stärken, für unsere Gesundheit sorgen und uns geistlich weiterbilden können. Wir sprachen mit unserem Feldleiter, Missionar und Pastor Eldon August, der unser Bedürfnis erkannte und uns anwies, einen Schritt des Glaubens zu gehen. Wir haben viel gebetet, mit unseren Gemeinden, unserem Arbeitgeber und Unterstützern über unser Anliegen gesprochen. Gott hat den Wunsch unseres Herzens bekräftigt, indem unsere Gemeinden und Unterstützer uns weiterhin auch in Deutschland unterstützen. Gott hat für uns gesorgt. Wir haben eine Wohnung und ein Auto für diese Zeit bekommen und Gustavo hat die Möglichkeit eine christliche Schule zu besuchen.

Wir sind zuversichtlich, dass diese Zeit der geistlichen, körperlichen, intellektuellen und emotionalen Erneuerung dient, um gestärkt aufs Missionsfeld zurückzukehren.

Während dieses Sabbatjahres wird der Missionar Fernando Alencar von der Presbyterianischen Mission „unsere“ Dörfer besuchen und wir haben auch einige Indigene zur Baptistenmission in Araquari empfohlen.

Als wir uns für ein Sabbatjahr entschieden haben, klopfen Unsicherheit und Angst an die Tür unseres Herzens, aber wir wussten, dass es wichtig und notwendig ist, diese besondere Zeit zu haben, um für unsere Gesundheit zu sorgen, Kurse zu belegen, über unseren Dienst zu berichten und uns neu zu orientieren.

Nun sind wir schon seit über einem Monat in Deutschland und Gott war treu wie immer! Wir wurden von unserer Familie, Freunden und Gemeinde gut aufgenommen.

Wir danken allen Geschwistern, die uns in dieser besonderen Phase unseres Lebens unterstützen, für uns beten und finanziell mit unserer Familie zusammenarbeiten.

In der Liebe Christi

Familie Dück

Gebetsanliegen:

- geistliches Wachstum der Indianer
- Bewahrung und Befreiung der Jugendliche von Drogen (es wird immer schlimmer)
- Gesundheit
- Deutsch lernen für Angélica und Gustavo
- dass wir die Zeit unseres Sabbatjahres gut nutzen
- für mehr Mitarbeiter im Reich Gottes
-

Dankes Anliegen:

- für unsere Gemeinden, die uns unterstützen
- für weitere Unterstützung und Gebet
- für Fernando, der jetzt auch noch zusätzlich unser Dörfer betreut

Unsere Adresse in Deutschland
 Kornblumenweg 5
 51588 Nümbrecht
 WhatsApp +5547996115490
 Handy 0160-96669874